



CHERS PAROISSIENS,

Vous avez entre les mains le nouveau bulletin de paroisse «**INFO PAROISSE**». Il est le résultat de mois de réflexion, de travail et d'essais. Merci à tous les acteurs de ce changement profond: à Christoph von Siebenthal, le concepteur de la maquette, à Fabian Hucht qui a participé activement à la réalisation, au conseil de paroisse qui l'a rendu possible, et à St-Augustin SA qui réalise la mise en pages et qui a confié à l'imprimerie St-Paul à Fribourg l'impression et la livraison.

Pour l'équipe pastorale, abbé Bernard Schubiger, curé

LIEBE PFARREIANGEHÖRIGE,

Sie halten das neu gestaltete Pfarrblatt «**PFARREI INFO**» in den Händen. Es ist nach einem monatelangen Prozess und vielen Entwürfen entstanden. Vielen Dank an alle, die zum neuen Erscheinungsbild beigetragen haben: Christoph von Siebenthal, der das Layout realisiert hat, unserem Pastoralmitarbeiter Fabian Hucht, der aktiv daran mitgewirkt hat, dem Pfarreirat, der es genehmigt hat, und dem Augustinuswerk, das den Text setzt und die Paulus-Druckerei in Freiburg mit Druck und Auslieferung beauftragt hat.

Für das Seelsorgeteam, Pfarrer Bernard Schubiger

600 JAHRE
BRUDER KLAUS

Bruder Klaus,
der Einsiedler

Seite /page 3

INTERVIEW –
IM GESPRÄCH

René Santschi –
postier et pratiquant

Seite /page 4

REPORTAGE

Der Weg zur
Erstkommunion

Seite /page 5

L'ASCENSION – UN CHEMIN VERS LE CIEL



Lorsque nous gravissons une montagne, c'est grâce à un effort que nous parvenons au sommet. Cet effort avec l'âge devient toujours plus difficile et même un jour impossible.

En fêtant l'ascension de Jésus-Christ, nous célébrons son retour au Père (jeudi 25 mai, à 10h30 à l'église de Chiètres). Il retourne de là où il est venu, et son effort est de devenir homme jusqu'à partager l'expérience de la mort. C'est une descente jusqu'au tréfonds de notre péché.

Ainsi aucun homme ne peut descendre plus bas que Jésus et aucun homme ne peut ne pas espérer être saisi de par-dessous pour être emmené avec Lui jusque vers Dieu son Père et notre Père dans la joie du paradis. Voilà notre espérance.

Avec ce nouveau bulletin de paroisse, nous aimerions aussi davantage vous emmener dans la joie de ce qui se vit dans notre paroisse, nous lançons de nouvelles rubriques, puissent-elles nous aider à découvrir davantage celui qui nous anime de l'intérieur: Jésus-Christ et nous donner davantage l'envie de le suivre dans notre quotidien.

Abbé Bernard, curé



HIMMELFAHRT – EIN WEG INS PARADIES

Um einen Berg zu besteigen, bedarf es einer Anstrengung. Eine solche wird mit dem Alter immer schwieriger oder eines Tages sogar unmöglich.

Mit der Himmelfahrt Jesu Christi feiern wir seine Rückkehr zum Vater (Donnerstag, 25. Mai, um 10.30 Uhr in der Kirche Kerzers). Er geht dorthin zurück, von wo er kam. Seine Bemühung war, Mensch zu werden und die Erfahrung des Todes zu erleiden. Es ist ein Abstieg in die Tiefen unserer Sünde. Kein Mensch kann tiefer als Jesus fallen und alle können hoffen, mit ihm zu seinem Vater in die Freude des Himmels zu gelangen, die uns dann ganz einschliesst. Das ist unsere Hoffnung.

Mit diesem neuen Pfarrblatt möchten wir Sie auch mehr in die Freude über die Geschehnisse in unserer Pfarrei einführen. Sie finden neue Rubriken, die uns helfen sollen, mehr zu entdecken, was uns im Inneren antreibt: Jesus Christus und die Sehnsucht, ihm in unserem täglichen Leben zu folgen.

Pfarrer Bernard Schubiger

FRAUENTREFF KERZERS



Alle Frauen sind herzlich eingeladen, **am 2. Mai** zu unserem nächsten Frauentreff hinzuzustossen. Geplant ist ein **Minigolfabend**. Wir treffen uns **um 18.00 Uhr vor der Freiburg**

ger Kantonalbank in Kerzers. Neumitglieder sind jederzeit willkommen.

Kontakt: Fränzi Baechler
☎ 031 755 50 76

AUSBILDUNG NEUER MINISTRANTEN



Im Anschluss an die festlichen Erstkommunionfeiern wird wieder **Nachwuchs für unsere Ministrantengruppen** gesucht. Wer keine persönliche Einladung erhalten hat und gerne mitmachen möchte (auch Jugendliche), melde sich bei Fabian Hucht (fabian.hucht@pfarrei-murten.ch) und komme zu

unserem ersten Treffpunkt: **in Kerzers am 3. Mai um 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz**

in Murten am 10. Mai um 16.00 Uhr auf dem Kirchplatz.

Es wäre schön, viele Kinder und Jugendliche dort zu treffen.

Kontakt: Fabian Hucht
☎ 026 672 90 25

MARIENMONAT MAI

Neben den regelmässigen **Rosenkranzgebeten** in Murten am **Sonntag um 17.00 Uhr**, feiern wir in diesem Monat **jeweils mittwochs um 19.30 Uhr** in

der Bruder-Klaus-Kirche, Kerzers, die Maiandachten. Am 10. und 24. Mai mit eucharistischer Anbetung.

Silvia Werder
Fabian Hucht

MAI – LE MOIS DE MARIE

«L'Evangile nous dit que, après l'annonce de l'Ange, elle est partie en hâte, elle n'a pas perdu de temps, elle est allée immédiatement servir. C'est la Vierge de la promptitude, la Madone de la promptitude. Elle est prête immédiatement à nous venir en aide lorsque nous la prions, lorsque nous demandons son aide, sa protection en notre faveur. Dans les nombreux moments de la vie où nous avons besoin de son aide, de sa protection, rappelons-nous qu'elle ne se fait pas attendre, c'est la Madone de la promptitude, elle va immédiatement servir.» (Mots du Pape François de 2014)

Une cordiale invitation pour la prière du **chapelet** en mai **les jeudis et dimanches à 19 h 30 à l'église paroissiale de Morat.**

Contact: Arianna Mariano
☎ 026 670 19 88

DER EINSIEDLER NIKLAUS VON FLÜE

◆ 600 Jahre Bruder Klaus

Im Chorwerk «Nicolas de Flue» von Arthur Honegger (1892–1955) und Denis de Rougemont erklingt mehrere Male eindrücklich «solitaire». War Niklaus als Einsiedler auch einsam und allein, nachdem er seine Ehefrau und seine Kinder verlassen hatte? In der letzten Ausgabe des Pfarrblatts lesen wir doch, dass seine Frau und die Kinder ihn öfters besucht haben sollen, als er im Ranft wohnte. Bald pilgerten ja auch andere zu ihm, um seinen Rat zu hören. Wie passt das zusammen? Oder anders gefragt: Muss man völlig einsam und allein gelebt haben, wenn man als



Die Einsiedelei und die obere Kapelle im Ranft • L'ermitage et la chapelle © wandern.ch

«Einsiedler» in die Geschichte eingehen möchte? Oder leben umgekehrt all die vielen Menschen, die heute allein oder als «Single» leben, zugleich das Leben eines Eremiten? Was macht einen Eremiten wirklich

aus, so dass man zurecht von Niklaus als Eremiten sprechen darf?

Es ist anzunehmen, dass sich Bruder Klaus zunächst tatsächlich nach einem Leben in echter Einsamkeit und Zurückgezogenheit gesehnt hatte, als er von allen seinen politischen und richterlichen Ämtern zurücktrat, Frau und Kinder verliess und sich auf den Weg in Richtung Basel und Elsass begab. Aber im Ranft, wohin er nach der Lichterscheinung, die er unterwegs erfuhr, zurückkehren sollte und zunächst einmal unbemerkt lebte, blieb Niklaus bald überhaupt nicht mehr

«allein» – im Gegenteil. Aus allen Ecken kamen Ströme von Ratsuchenden: «Humanisten, Bürgersöhne und Adlige, kirchliche Würdenträger, Gesandte von Städten und Fürsten und Ratsuchende bäuerlichen Standes, auch Theologen, die ihn auf die Probe stellen, der Inquisition überliefern wollten.» (Viktor Conze-mius, 2002: Nikolaus von Flüe, 14)

Jemand, der alles lässt und verlässt, um Gott zu finden; jemand, der ganz aus ihm lebt, wofür das Leben allein aus der Kommunion ein äusseres Zeichen für eine innere Wirklichkeit war, der wird nur eine Zeit lang einsam bleiben, auch wenn er als Eremit lebt. Das Beispiel des «Eremiten» Bruder Klaus zeigt mir auf beeindruckende Weise, dass fruchtbare Gemeinschaft erst in Einheit mit dem Göttlichen wirklich gelingen mag und ein Leben als Eremit in Einheit mit dem Göttlichen nicht in der Einsamkeit endet.

Regina Moscato



Die Zelle von Bruder Klaus ohne Tisch und Bett • La chambre de Nicolas sans table ni lit

FRÈRE NICOLAS DE FLÜE L'ERMITE

◆ 600 ans Frère Nicolas de Flüe

Dans le magnifique oratorio de Denis de Rougemont et Arthur Honegger, retentit plusieurs fois: «solitaire – solitude». Comment Nicolas de Flue, dont la famille venait le visiter et qui attirait des foules de curieux, de chercheurs de Dieu, de messagers des villes et Seigneurs de son temps, était-il un ermite?

Nicolas cherchait «das einig Wesen» à faire l'uni-

té en lui-même et avec Dieu. C'est le seul à seul avec Dieu qui l'a amené au Ranft dans le creux du ruisseau de la Melchaa. Là, dans la solitude, il a cherché à ne faire qu'un avec Dieu dans la prière et la méditation. Et à cause de cette communion mystique il a attiré beaucoup de personnes.

Résumé du texte par
Bernard Schubiger

HERZLICHE EINLADUNG ZUR MITFEIER

MAI

21

09.00

Zum 70. Jahrestag feiern wir in unserer **Bruder-Klaus-Kirche, Kerzers**, einen Dankgottesdienst mit Kommunionsspendung unter beiderlei Gestalt.



© www.altepostkarten.ch

Am Himmelfahrtstag, dem 15. Mai 1947, fand im Vatikan die Heiligsprechung des Schweizer Einsiedlers Niklaus von Flüe durch Papst Pius XII. statt.

INTERVIEW – IM GESPRÄCH

◆ Aktuelles



Mit diesem Beitrag starten wir die neue Rubrik «Im Gespräch». Jeden Monat werden wir ein Pfarreimitglied ermutigen, einige Fragen zu beantworten über das Glaubensleben im Alltag. Die Gespräche werden abwechselungsweise auf Deutsch und Französisch geführt und abgedruckt. Wir beginnen mit einem Interview in französischer Sprache, das Pfarrer Bernard Schubiger mit Herrn René Santschi aus Murten geführt hat.

René Santschi, vous êtes postier et distribuez le courrier dans tout Morat. Comment vivez-vous votre travail avec Dieu?

J'essaie toujours (comme je l'ai appris au catéchisme) d'être poli et souriant même si éventuellement nos clients ont tort ou sont de mauvaise humeur.

A quoi ça sert de se fâcher et de regretter après?

J'essaie d'être toujours positif et tolérant.

René, vous avez toujours le sourire. Comment faites-vous avec les difficultés et les contrariétés?

Ce n'est pas toujours évident, surtout quand je suis dans le «jus».

La perte de mon papa, qui a bien vécu jusqu'à 88 ans, m'a «foutu un coup».

J'ai beaucoup prié et j'ai mis des lumignons à l'église. Il est maintenant entre «de bonnes mains» auprès de Dieu.

René, votre femme Nicole est réformée. Comment vivez-vous cette différence en couple, en famille?

Nicole m'encourage dans mon engagement comme lecteur. Je m'occupais de la prière avec les enfants et, ainsi, ils ont été baptisés catholiques; mais il n'y a aucun problème entre nous à ce sujet.

Avec mon père qui était protestant, à l'époque, en 1956, c'est tout une autre histoire, il a été mal accepté par la famille catholique.

Ma foi, je la tiens surtout de ma maman.

René, si vous deviez choisir une image pour représenter Dieu dans votre cœur et votre vie, qu'elle image choisiriez-vous?

Dieu, je le vois partout! Quand je vais courir, Dieu est là dans la nature! Aussi au travail, dans la voiture, Dieu me suit partout comme un jumeau (René a un frère jumeau: Werner).

Avez-vous encore quelque chose à dire qui vous tient à cœur?

J'espère que mes enfants garderont une part de ma foi, comme un héritage précieux!

Merci beaucoup René.

Réalisé par l'abbé Bernard Schubiger



VIE MONTANTE

MAI

12

14.30

Nous sommes heureux de pouvoir rendre grâce au Seigneur pour les 100 ans des apparitions de la Vierge Marie à Fatima. La canonisation des deux voyants, Francisco et Jacinta, parmi les trois petits bergers, apportera un supplément à la fête de ce centenaire. Le message de Fatima est toujours d'actualité. Chemin de conversion et de réconciliation afin que le monde se tourne avec confiance vers le Seigneur qui nous sauve.

La rencontre de ce mois commencera avec l'eucharistie à 14h30. Nous poursuivrons ensuite avec le thème de cette année: «Que fleurisse la joie... "De la joie personnelle à la joie partagée"». Un défi toujours plus grand à relever dans ce monde où l'individualisme gagne de plus en plus de terrain. Tant de personnes seules attendent une visite, un appel, un sourire. Leur offrir ce précieux cadeau n'appauvrit personne et enrichit celles qui le reçoivent.

Nous terminerons la rencontre par un moment de convivialité et de bonne humeur.

Solange Rappo

Contact: 026 670 19 08



© www.kirchentaxi.de

KIRCHENTAXI

Sie möchten an einem Gottesdienst teilnehmen und sind nicht mobil? Bitte melden Sie sich spätestens zwei Tage vorab im Pfarramt (☎ 026 672 90 20) und wir organisieren Ihnen eine Mitfahrgelegenheit.

Wer selbst eine Mitfahrgelegenheit anbieten möchte, wird ebenfalls gebeten dies im Pfarramt zu melden. – Vielen Dank!

TAXI À L'ÉGLISE

Vous aimeriez participer à une célébration et vous n'êtes pas mobile? Annoncez-vous deux jours à l'avance au secrétariat de la paroisse (☎ 026 672 90 20) et nous vous organisons un chauffeur.

Si vous êtes disponible à vous engager pour ce service de transport, veuillez également vous annoncer au secrétariat. – Un grand merci!

DER WEG ZUR ERSTKOMMUNION – EINE REPORTAGE

◆ Aktuelles

Der Vorbereitungsweg zur Erstkommunion besteht neben dem regulären Religionsunterricht aus auserschulischen Anlässen, die Kopf, Herz und Hand ansprechen. Dieser Weg findet jedes Jahr für die Kinder der 3. Klasse (5H) statt.

Jeweils im Herbst werden die Familien über den gesamten Vorbereitungsweg informiert. Die Eltern gestalten dabei aus Ton das Umhängekreuz, das ihr Kind am Tag der Erstkommunion tragen wird. Dies verbindet sie direkt mit der Feier der Erstkommunion, die neben der Eucharistiefeier auch besonders die Gemeinschaft im Blick hat.

Gemeinschaft können die Erstkommunionkinder auf ihrem Weg vor allem beim Brotbacknachmittag erleben, bei der «Aktion Sternsingen» im Januar und bei den gemeinsamen Gottesdiensten, die sie im Lauf des Jahres näher an das Sakrament heranführen.

Der Brotbacknachmittag lässt die Kinder erfahren, dass Brot mehr ist als nur Brot. Sie backen selbst Brot, hören und erleben, wie Jesus selbst mit seinen Freunden das Brot geteilt hat und uns den Auftrag hinterliess: Tut dies, wann immer ihr an mich denkt. Wenn es Abend wird, kommen auch die

Familienangehörigen der Erstkommunionkinder hinzu, die frischen Brote werden beim Buffet Canadien geteilt. Damit schliesst sich der Tag mit einem Mahl in Gemeinschaft ab.

Mit der Aktion **Sternsingen – Kinder helfen Kindern** sammeln die Kommunionkinder, verkleidet als Heilige Drei Könige, Geld für die Organisation Missio. Kinder in fernen Ländern werden mit diesem Geld unterstützt. Gleichzeitig bringen sie den Segen in die Häuser, der mit der Botschaft von Weihnachten verbunden ist. Weltweit die grösste Aktion von Kindern für Kinder.

In der Mitte des Kommunionvorbereitungsweges erinnern wir in einem Sonntagsgottesdienst an die eigene Taufe und die Kinder erneuern ihr Taufversprechen. Ein Elternteil oder der/die Taufpate/-patin begleitet das Kind dabei. Ein Besinnungstag kurz vor der Erstkommunion stimmt die Kinder auf das bevorstehende Fest ein und macht deutlich, was es bedeutet, das erste Mal die Kommunion empfangen zu dürfen. Die Kinder gestalten an diesem Tag ein Altarbild für die Feier. Als roter Faden zieht sich der Weg Jesu durch diesen Tag, den wir auch in jeder Eucharistie-

feier bedenken: Der Weg von Leiden, Sterben, Tod und Auferstehung. Im Rahmen der Hauptprobe vor der Erstkommunionfeier findet eine kurze Segnungsfeier statt, in der Angehörige religiöse Andenken und Geschenke für die Kinder segnen lassen können.

Nach dem grossen Tag der Erstkommunion bildet ein gemeinsamer Ausflug den Abschluss des Weges der Vorbereitung, der aber nicht der Abschluss des Weges an der Seite Jesu ist.

Lukas Hendry



Ausflug Erstkommunion

Herr Jesus Christus. Du hast gesagt, «Ich bin das Brot des Lebens», an deiner Seite ist nichts vergebens. Im Brot und auch im Wein wirst du für immer bei uns sein. Bald schon kommst du auch zu mir, ich freu mich drauf und danke dir. Begleite und beschütze mich. Bleib mein Freund – ich glaub an dich. Amen.

ERSTKOMMUNION 2017 IN MURTEN

Freitag, 5. Mai, ab **8.20 Uhr** ist der diesjährige Besinnungstag im grossen Pfarreisaal (Meylandstrasse 21, unterhalb des Hort Trésor).

Am folgenden Samstag, 6. Mai, findet ab 9.00 Uhr die Hauptprobe statt. Start ist im Pfarrhaussaal (im Erdgeschoss des Pfarrhauses). Gegen 11.15 Uhr feiern wir in der Kirche die Segnung der Andenken, zu der die Familien herzlich eingeladen sind.

Die **Feier der Erstkommunion** findet am **Sonntag**, in der Pfarrkirche Murten statt. Treffpunkt für die Kinder in ihren weissen Gewändern ist um 9.20 Uhr im Pfarrhaussaal.

In diesem Jahr werden folgende Kinder zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen:

Loris Olivier Bächler, Murten
Alexander Bays, Muntelier
Lara Cadoux, Courgevaux
Fabio Dieter, Muntelier
Fabiana Sofia Ferreira Pereira, Murten
Juliana Zoé Kandlhofer, Murten
Tadeaš Knižacký, Murten
Maximilian Friedrich Nagel, Murten
Patrick Pereira Ribeiro, Galmiz
Kim Schnydrig, Murten
Raphaël Mathieu Schreiber, Murten
Elisa Magdalena Suter, Murten
Lionel Alexandre Tschan, Greng
Giulia Sofia Volken, Meyriez
Alessio Wüthrich, Sugiez

MAI

7

10.00



Brotbacknachmittag

LUTHER UND ZWINGLI

♦ Ökumene



Der 5. Gesprächsabend der Reihe steht unter dem Thema «Zwingli, Bilder eines Lebens». Pfarrerin Sabine Wälchli spricht darüber **im Ref. Kirchgemeindehaus Kerzers.**

MAI

3

20.00

MIT LUTHER DIE BIBEL LESEN – NEUE REIHE

♦ Ökumene

MAI

26

20.00

Die Wiederentdeckung der Bibel als Grundlage des christlichen Glaubens war wahrscheinlich Luthers wichtigster Beitrag zur Kirchenreform. Wie aber hat Martin Luther selbst eigentlich die Bibel gelesen? Eine Entdeckungsreise mit Pfarrer Stefan Schwarz im Pfarrhaus Frauenkappelen.

REFORMATION 4 YOU – ABSCHLUSS DER REIHE

♦ Ökumene

MAI

30

20.00

MARTIN LUTHER – EIN SINGSPIEL

♦ Ökumene

Kinderchor-Musical
zur Reformation im
ref. Kirchgemeindehaus, Kerzers

MAI

20

18.00

MAI

21

16.00



In Familie, Gemeinde und Alltag wird Ökumene selbstverständlich gelebt. Ein Podiumsgespräch über Ökumene im Alltag unter der Leitung von Pfarrer Markus Vöggtli **in der ref. Kirche Kerzers.**

CHANTS ORTHODOXES – BYZANCE ET MOSCOU EN MIROIR

♦ Concert

Le Chœur Yaroslavl'
& Nektaria Karantzi
Directeur: Yan Greppin

A l'église paroissiale de Morat

Programme:

- Chants byzantins grecs avec Nektaria Karantzi
- Chants orthodoxes de l'ancienne Russie (du 17^e au 18^e siècle)

Entrée libre – Collecte (recommandé: 30 Frs)
www.yaroslavl.ch



© zVg

MAI

21

17.30

PHILOSOPHISCHES GESPRÄCH

♦ Ökumene

MAI

31

20.00

Die Reformation warf nicht nur in der Kirche hohe Wellen. Ihre Gedankengänge waren auch ein Meilenstein in der Geistesgeschichte. Sie haben die Neuzeit eingeläutet und wirken bis heute nach. Welche Auswirkungen hatte die Reformation fürs Denken? Wie ist das heute? Wo sind Reformen nötig? Pfarrer Markus Vöggtli diskutiert mit Gästen unter Einbezug des Publikums. **Im Kulturzentrum KiB, Prehlstrasse 13, Murten.**

Zäme Zmittag

Katholischer
Pfarreisaal,
Meylandstrasse

MAI

5

12.00

Hauptgericht, Dessert
und Kaffee Fr. 10.–

**Ein motiviertes Team
kocht gerne für Gäste ab 65**

Abholdienst möglich:
Anfrage an Herrn Piet Los: 026 670 40 50

Anmeldung obligatorisch bis **1. Mai** an:
Kath. Pfarrei Murten, 026 672 90 20

DOSSIER AUGUSTINUSWERK

Das im bisherigen Pfarrblatt jeweils eingehaftete Dossier wird dem Pfarrblatt bis auf weiteres nicht mehr beigefügt. Es liegt jedoch für Interessierte neu in unseren Kirchen Murten und Kerzers auf und kann dort gratis mitgenommen werden. Ab dem 15. jeden Monats kann es zusätzlich auf der Webseite deutsch.st-augustin.ch/pfarrblatt abgerufen werden.

Themen im Mai 2017:

- **Das WWW und die Seelsorge**
Glaube und die modernen Kommunikationsmittel
- **Das Obergemach in Jerusalem**
Urgemeinde nach der Himmelfahrt Christi
- **100 Jahre Fatima – geliebt und umstritten**
Jubiläum und Hintergründe zum Wallfahrtsort in Portugal
- **Beten im Alltag**
Gebet zur Mutter von der immerwährenden Hilfe

GEBURTSTAGE – ANNIVERSAIRES

02.05.	Regis Dupont Merlachfeld 101, 3280 Morat	75 ans
	Giovanna Gugliotta Ferenbalmstrasse 34, 3206 Ferenbalm	85 Jahre
15.05.	Anna-Barbara Boschung-Raemy Vissaulastrasse 14, 3280 Murten	90 Jahre
18.05.	Herta Anchisi Schulhausstrasse 1, 3210 Kerzers	75 Jahre
19.05.	Alfredo Cibin Neugut 7, 3280 Morat	85 ans
20.05.	Siegfried Kandlhofer Ch. des Saules 3, 1786 Sugiez	85 Jahre
21.05.	Christian Krättli Krommenmatte 2, 3210 Kerzers	80 Jahre
26.05.	Agnes Moser-Vonlanthen Grubenweg 6, 3280 Murten	80 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen.

Nous félicitons les jubilaires et nous leur souhaitons la bénédiction de Dieu.

KOLLEKTEN – COLLECTES

04./05.	Justinuswerk Freiburg (600 Jahre Bruder Klaus) Œuvre St-Justin, Fribourg (600 ans de Fr. Nicolas)	333.55
11./12.	IMPULS, Murten	287.20
12.	A Bellechasse: Action de Carême	214.50
18./19.	Lourdeswallfahrt Deutschfreiburg	132.70
19.	Firmung: Jugendpastoral der Pfarrei	779.45
25.	Ökum. Gottesdienst: Fastenopfer	364.00
26.	IMPULS, Murten-Morat	219.50

Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!

Nos remerciements les plus chaleureux à tous les donateurs!

Pfarrsekretariat/secretariat de la paroisse

Stadgraben 28, 3280 Murten-Morat
MO-FR · LU-VE: 8.30–11.30, 13.30–16.30

Zita **Schroeter**, Verwalterin/administratrice
Denise **Pürro**, Sekretärin/secrétaire
026 672 90 20 – verwaltung@pfarrei-murten.ch

Alle Email-Adressen und ausführlichere Informationen finden Sie unter www.pfarrei-murten.ch

Toutes les adresses courriels et plus d'informations sont regroupées sous www.pfarrei-murten.ch

Priester / Prêtre

Bernard **Schubiger**
Pfarrer/Curé
026 672 90 22

Thomas **Perler**
Pfarrer i.R./
prêtre retraité
026 672 90 21

Henrique **Januário**
pároco missão
portuguêsa
026 426 34 40

Alexandre **Maymona**
pároco auxiliar
missão portuguêsa
026 426 34 40

Seelsorgende/ Agents pastoraux laïques

Regina **Moscato**
Pastoralassistentin
026 672 90 23

Fabian **Hucht**
pastoraler Mitarbeiter
026 672 90 25

Lukas **Hendry**
pastoraler Mitarbeiter
026 672 90 27

Dominik **Hasler**
Jugendseelsorge/
pastorale des jeunes
076 815 33 77

Tanja **Brayenovitch**
Spitalseelsorgerin
079 551 55 09

Célia **Lisbóá Lopes**
Agente pastoral
missão portuguêsa
076 522 30 63

Hauswart/ concierge

Miloš **Knižacký**
079 826 96 71

Sakristei / Sacristie

Miloš **Knižacký**
(Murten/Morat)
079 826 96 71

Alda **Gomes**
(Murten/Morat)
026 673 02 61

Carlos **Fernandes**
Leite (Missão portu-
guêsa Murten/Morat)
079 246 58 06

Thomas **Sigrist**
(Kerzers)

031 755 70 26
Fabienne **Rüede**
(Bellechasse)
026 673 14 47
Dora **Wenger**
(Bellechasse)
026 672 22 71

Pfarrerrat / Conseil paroissial

Peter **Huber**
Präsident/Président
026 672 17 66

Pastoralgruppen Conseil de communauté

Alexa **Dürig**
Murten
026 672 23 02

Thomas **Sigrist**
Kerzers
031 755 70 26

Bernard **Schubiger**
Vully-Morat
026 672 90 22

Albino **Rodrigues de**
Azevedo, Comissão
da comunidade
portuguêsa
079 224 37 22

Kirchenmusik / musique liturgique

Ambroise **de**
Rancourt, organiste
Morat, directeur
de la Caecilia
077 226 36 67

Silvia **Werder**
Organistin Kerzers,
Schola für Trauer-
feiern/pour des
funérailles
031 755 65 27

Antoinette **Gumy**
Präsidentin/
présidente
de la Caecilia
026 670 44 03

Regina **Moscato**
Kantoren
026 672 90 23

BUCH DES LEBENS – LIVRE DE VIE

In die katholische Kirche wurde aufgenommen
und in der Firmung mit Heiligem Geist gestärkt

Frau Jessica **Wüthrich-Conrad**, Sugiez

In das Ewige Leben wurden geführt
Ont été conduits à la Vie éternelle

Madame Verena **Monney-Wuthrich**, Sugiez
† 12.01.2017 • 92 ans

Frau Maria **Troillet-Lackinger**, Kerzers, vorm. Murten
† 11.03.2017 • 88 Jahre

Herr Othmar **Marcel Dillon**, Murten
† 22.03.2017 • 75 Jahre

03.05. MITTWOCH · MERCREDI

19.30 Maiandacht
◆ Kerzers

05.05. FREITAG · VENDREDI

18.15 Eucharistiefeier am Herz-
Jesu-Freitag mit Anbetung ·
Messe avec adoration
du saint Sacrement
◆◆ Murten-Morat

06.05. SAMEDI · SAMSTAG

18.15 Messe dominicale anticipée
avec la Caecilia
◆ Morat

**4. SONNTAG DER OSTERZEIT
(WELTGETETSTAG FÜR GEISTLICHE
BERUFE)**

**4° DIMANCHE DE PÂQUES
(JOURNÉE MONDIALE DE PRIÈRE
POUR LES VOCATIONS)
07.05.2017**

09.00 Eucharistiefeier ◆ Kerzers

09.00 Messe ◆ Bellechasse

10.00 Feier der Erstkommunion
◆ Murten

19.30 Komplet (kirchliches
Nachtgebet) ◆ Kerzers

10.05. MITTWOCH · MERCREDI

19.30 Maiandacht mit eucharistischer
Anbetung ◆ Kerzers

12.05. FREITAG · VENDREDI

14.30 Messe avec la Vie Montante
◆ Morat

13.05. SAMEDI · SAMSTAG

18.15 Eucharistiefeier am Vorabend
mit den Kantoren ◆ Murten

**5. SONNTAG DER OSTERZEIT
5° DIMANCHE DE PÂQUES
14.05.2017**

09.00 Wortgottesfeier ◆ Kerzers

10.00 **Fête de la première
Communión avec la chorale
de la mission portugaise
Primeira Comunhão**
◆◆ Murten-Morat

16.05. DIENSTAG · MARDI

18.00 Versöhnungsfeier
der 2. Klasse (4H) ◆ Murten

17.05. MITTWOCH · MERCREDI

19.30 Maiandacht ◆ Kerzers

20.05. SAMSTAG · SAMEDI

10.00 Eucharistiefeier im Spital
◆ Meyriez

10.00 Baptême d'Alix Leuenberger,
Granges-Paccot ◆ Morat

Nachm. Taufe von Giulia Malea Serra,
Courgevoux ◆ Murten

18.15 Messe dominicale anticipée
◆ Morat

**6. SONNTAG DER OSTERZEIT
6° DIMANCHE DE PÂQUES
21.05.2017**

09.00 Eucharistiefeier mit
Kommunion unter beiderlei
Gestalt zum 70. Jahrestag
der Heiligsprechung
von Bruder Klaus ◆ Kerzers

10.30 Eucharistiefeier mit Taufe von
Julius Martinides, Lugnorre
◆ Murten

11.30 Baptême d'Alice Noirjean,
Praz (Vully) ◆ Morat

15.00 Battesimo in lingua italiana
di Christian Crescenzo
◇ Morat

17.00 kein Rosenkranzgebet
(entfällt wegen des Konzertes)
◆ Murten

24.05. MITTWOCH · MERCREDI

14.30 Gottesdienst in der Résidence
Beaulieu ◆ Murten

19.30 Maiandacht mit eucharistischer
Anbetung ◆ Kerzers

**CHRISTI HIMMELFAHRT
ASCENSION DU SEIGNEUR
25.05.2017**

10.30 **Festliche Eucharistiefeier ·
Messe festive**
◆◆ Kerzers-Chiètres

26.05. FREITAG · VENDREDI

14.30 Gottesdienst im Pflegeheim
See/Lac ◆ Murten-Meyriez

27.05. SAMSTAG · SAMEDI

10.30 Gottesdienst im Altersheim
◆ Kerzers

18.15 Eucharistiefeier am
Vorabend ◆ Murten

**7. SONNTAG DER OSTERZEIT
7° DIMANCHE DE PÂQUES
28.05.2017**

09.00 Wortgottesfeier
◆ Kerzers

10.00 **Fête de la Confirmation
avec Rémy Berchier, vicaire
épiscopal · A Crisma com
Rémy Berchier, vigário
episcopal**
◆◆ Bellechasse

31.05. MITTWOCH · MERCREDI

19.30 Maiandacht ◆ Kerzers

Für kurzfristige Änderungen beachten Sie bitte das Wochenprogramm an unseren Kirchtüren. Pour les changements de dernière minute veuillez consulter le programme hebdomadaire aux portes des églises.

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN MURTEN · CÉLÉBRATIONS RÉGULIÈRES À MORAT

Sonntag · Dimanche	17.00	◆ Rosenkranzgebet
	19.30	◆ Chapelet
Montag · Lundi	18.00	◆ Meditationszeit
Dienstag · Mardi	09.30	◆ Eucharistiefeier
Mittwoch · Mercredi	09.30	◆ Eucharistiefeier
Donnerstag · Jeudi	18.15	◆ Vêpres et Messe
	19.30	◆ Chapelet
Freitag · Vendredi	18.15	◆ Vêpres et Messe (pas le 5 et 12 mai)

◆ deutsch ◆ français ◆ portugais ◆ andere/autre

IMPRESSUM

Redaktion / Rédaction: Pfarrei Murten / Paroisse de Morat

Druck / Impression: Imprimerie St-Paul, Fribourg

Herausgeber / Editeur: Saint-Augustin SA, 1890 Saint-Maurice, www.staugustin.ch

Texte und Fotos / Textes et photos: alle Rechte vorbehalten / tous droits réservés

